

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Korpusmaterial:

Der Korpus ist aus einer 18 mm starken melaminbeschichtete Spanplatte mit einer Dichte von 680kg/m³ aufgebaut. Die Hersteller sind Egger Eurodecor oder Unilin je nach ausgewählter Farbe.

Die Innen- und Außenwände sind farbig, entsprechend der Farbe der Front.

Die Seitenwände von dem Schrank sind zum Schutz vor Feuchtigkeit rundum mit einem Seitenstreifen versehen. Sie sind beim Korpus mit 0,8 mm starkem ABS streifen versehen.

Der Abstand zwischen Rücken und Wand beträgt bei Säulen- und Hängeschränken 16 mm.

Für Unterschränke beträgt der Abstand zwischen Rücken und Wand 46 mm. Die Rückwände der Unterschränke haben eine Stärke von 18 oder 19mm.

Tür- und Schubladenfronten:

Die Melaminfronten sind 18 mm stark und mit einem 1 mm dicken ABS-Streifen versehen.

Die Türen sind mit metallenen selbstschließenden Klappscharnieren, mit einem Öffnungswinkel von 110° und in 3 Richtungen regelbar, versehen. Sie schließen dank eines dämpfenden Scharniers geräuschlos.

Tür- und Schubladenfronten werden ohne Handgriff produziert.

Unterschränke:

Die Unterschränke haben eine Ausführung mit einer Schublade, dies gilt für einen 60, 70, 90 und 120 cm breiten Schrank. Es gibt auch eine Ausführung mit einer Tür für den Schrank von 60 cm. Die Tür ist in dem Korpus umkehrbar.

Für die Ausführung von 70 cm, 90 cm und 120 cm, sind die Unterkasten mit zwei Türen versehen.

Alle Unterschränke haben eine Höhe von 50 cm.

Die Unterschränke sind mit einer sichtbaren 3-dimensionalen „Camar“ Schrankaufhängung (horizontal und vertikal regelbar) und einer Befestigungsplatte versehen. Beide werden mit mitgelieferten Haken, Schrauben und Dübeln an der Wand befestigt.

Die Unterschränke sind mit einer Rückwand aus 18 mm Melaminplatte versehen.

Das L-förmige Aluminiumprofil bildet den Griff, über die Breite des Möbelstückes zwischen den Seitenwänden.

Säulenschränke:

Am Rücken der Säulenschränke sind diese mit einer 8 mm laminierten Spanplatte ausgestattet. Die Säulenschränke haben eine Höhe von 160.5cm und eine Breite von 35 cm und werden mit vier verstellbaren Fachböden vorgesehen. Die Fachböden werden fixiert zwischen der Bodendicken Melamin von 18 mm. Die Tür des Hochschrankes ragt über den Korpus und bildet den Griff des Schrankes. Die Säulenschränke sind reversibel. Die Rückwände der Hochschränke sind mit einer 8 mm dicken Melamin beschichteten Spanplatte. Sie sind in einer Nut eingebracht.

Spiegelpaneele:

Die Spiegelpaneele haben eine Höhe von 65 cm und eine Breite von 60,70,90 und 120cm.

Der Spiegel von 3mm ist auf eine 25 mm starken melaminbeschichteten Spanplatte geklebt und mit einer 3 mm breiten Fase in grauer Farbe versehen. Die Spiegelpaneele haben eine erforderliche Fräsung um den elektrischen Anschluss einzufügen.

Spiegelschränke:

Die Spiegelschränke haben sowohl eine Tür (umkehrbar) als auch eine Ausführung mit zwei Spiegeltüren. Die Höhe von 65 cm und eine Breite von 60 cm mit einer Tür (umkehrbar) und 70cm, 90cm oder 120cm, mit zwei

Spiegeltüren .

Die Spiegeltüren sind aus einer laminierten Platte von 18 mm und einem 3 mm-Spiegel verarbeitet. An der Unterseite der Tür hat der Korpus einen Übergang und bildet so den Griff der Tür.

Die Rückwände der Spiegelschränke bestehen aus 8 mm starker, melaminbeschichteter Spanplatte.

Der Abstand zwischen Rücken und Wand beträgt bei Spiegelschränken 22 mm.

Spiegelschränke sind mit 2 Einlegeböden in melaminbeschichteten Spanplatte 18 oder 19mm (in der gleichen Farbe wie das Corpus) je Spiegeltür versehen.

Aufhängesysteme:

Unterschränke: 3-dimensionale, einstellbare, sichtbare „Camar“ Aufhängung und Befestigungsplatte, an der Wand mit Aufhängehaken mit Schrauben und Dübeln zur Befestigen.

Säulenschränke: 3-dimensionale, einstellbare, unsichtbare „Camar“ Aufhängung und Befestigungsplatte, an der Wand mit Aufhängehaken mit Schrauben und Dübeln zur Befestigen.

Hängende Schränke: 3-dimensionale, einstellbare, unsichtbare „Häfele“ Aufhängung und Befestigungsplatte, an der Wand mit Aufhängehaken mit Schrauben und Dübeln zur Befestigen.

Spiegelschränke: 3-dimensionale, einstellbare, sichtbare „Camar“ Aufhängung und Befestigungsplatte, an der Wand mit Aufhängehaken mit Schrauben und Dübeln zur Befestigen.

Spiegelpaneele: befestigende unsichtbare, einstellbare Aufhängung, mit Aufhängehaken und Dübeln an der Wand zur Befestigen.

2 Jahre gesetzliche Garantie:

Die von Labonorm verkauften Badezimmermöbel werden gründlich getestet, um sicherzustellen, dass sie unsere strengen Normen hinsichtlich Qualität, Stabilität und Robustheit erfüllen.

Daher gewährt Labonorm eine Garantie von 2 Jahren, die am Datum der Lieferung der Produkte an den Endbenutzer/Verbraucher (= Kunde) beginnt.

Die Garantie kann nur gegen Vorlage der Kaufquittung gewährt werden.

Labonorm steht es frei, nach dem Zeitraum von 2 Jahren kostenlos Ersatzteile zu liefern oder Reparaturen durchzuführen, ohne dazu verpflichtet zu sein.

Die Garantie deckt jeden Mangel an Übereinstimmung mit der Übereinkunft (Abweichung):

Eine Abweichung liegt vor, wenn:

- die gelieferten Waren nicht den Beschreibungen von Labonorm entsprechen und/oder von den Waren abweichen, die Labonorm als Modell oder Muster präsentiert hat und auf deren Grundlage Van Marcke seinen Auftrag erteilt;
- die gelieferten Waren nicht für den speziellen gewünschten Gebrauch geeignet sind, wie vom Kunden bei Treffen der Übereinkunft mitgeteilt und wie von Van Marcke an Labonorm übermittelt und von Labonorm akzeptiert;
- die gelieferten Waren nicht für den Zweck geeignet sind, für den Waren dieser Art normalerweise dienen;
- die gelieferten Waren nicht die Qualität und die Leistungen bieten, die für Waren dieser Art normal sind und die der Kunde angesichts der Art der Ware angemessener Weise erwarten kann

Mängel melden:

Kontrollieren Sie die Lieferung bei Erhalt immer auf sichtbare Mängel oder Abweichungen von der Bestellung. Jede sichtbare Abweichung oder jede sichtbare Mangel müssen sofort nach erfolgter Lieferung schriftlich gemeldet werden. Reklamationen, die sich auf sichtbare Mängel beziehen, die nach der Installation gemeldet werden, werden nicht mehr akzeptiert.

Reklamationen, die sich auf einen Mangel beziehen, der zum Zeitpunkt der Lieferung nicht sichtbar war, müssen von Van Marcke innerhalb von 2 Monaten, nachdem Van Marcke vom Kunden über den Mangel informiert wurde, gemeldet werden, anderenfalls verfallen eventuelle Ansprüche.

Was unternimmt Labonorm zur Beseitigung des Problems:

Nach Erhalt der Reklamation über den Kunden prüft Labonorm die Reklamation und das Produkt und entscheidet, ob das Problem der Garantie unterliegt.

Labonorm hat die Möglichkeit, das Produkt entweder kostenlos zu ersetzen oder das mangelhafte Produkt oder einen Teil davon kostenlos zu reparieren. Der eventuelle Ersatz/die Reparatur im Rahmen der Garantie kann nur von Labonorm oder von einem von Labonorm beauftragten Partner durchgeführt werden. Produkte, die ersetzt werden müssen, werden durch identische oder vergleichbare Produkte oder Teile ersetzt bzw. unter Verwendung identischer oder vergleichbarer Teile repariert. Die Kosten für Arbeitszeiten, sowie Transportkosten fallen ebenfalls unter die Garantie, vorausgesetzt, das Produkt ist ohne zusätzliche Kosten erreichbar. Wenn der Artikel nicht mehr von Labonorm verkauft wird, bietet Labonorm einen geeigneten Ersatz an oder formuliert einen anderen Vorschlag.

Die Garantiedauer wird während des Zeitraums, der für Reparatur oder Ersatz erforderlich ist, ausgesetzt und daher nicht aufgrund eines Garantiefalls verlängert und/oder erneuert. Ab dem Zeitpunkt des Erhalts des reparierten/ersetzten Produkts läuft die ausgesetzte Garantiedauer weiter.

Falls ein kostenloser Ersatz oder eine Reparatur nicht möglich oder unverhältnismäßig ist (im Vergleich zum Wert, den die Ware ohne die Abweichung hätte oder im Vergleich zum Grad der Abweichung), hat Labonorm das Recht, eine geeignete Preissenkung vorzuschlagen.

Die Garantie gilt nicht für:

- Schäden, die durch unsachgemäße Installation und/oder unsachgemäßen Anschluss verursacht werden (u.a. etwa Schäden durch das zu feste Anziehen von Hähnen, Überlauf usw.)
- Schäden durch unsachgemäße/abnorme Verwendung
- Schäden durch Pflege mit ätzenden oder scheuernden Reinigungsmitteln, Schäden durch Farbstoffe von Schönheitspflegeprodukten.
- Schäden durch normalen Verschleiß, Einschnitte, Kratzer, Risse oder Schäden durch Stöße oder Unfälle
- Schäden durch Lecks in Zu- und Ablaufleitungen, Quellen von Sockeln, die nicht auf einem wasserdichten Untergrund installiert wurden, Verformung von Waschtischen, bei denen die Fuge zwischen Waschbecken und

Waschtisch nicht wasserdicht abgeschlossen ist, sowie alle Schäden, die auf unzureichenden Schutz vor Wasser zurückzuführen sind

- Schäden, die auf das nicht erfolgte oder unzureichende Abdichten aller Verbindungen (zwischen Wand, Möbel, zwischen Waschtisch und Unterschrank usw.) mit nicht säurehaltigem Silikon zurückzuführen sind
- Schäden, die auf Veränderungen des Möbelstücks oder von Teilen davon zurückzuführen sind
- Schäden, die auf Kondensation und unzureichende Lüftung zurückzuführen sind
- beschädigte Ausstellungs- oder Messestücke
- Schäden an Spiegeln und Glasteilen (diese fallen unter die Garantiebedingungen des Spiegelherstellers)
- Schäden durch Verwendung der falschen Lampen
- Schäden durch abnorme Spannung im Stromkreis
- Auf das Möbelstück montierte Waschtische, Hähne und andere Materialien, die nicht von Labonorm produziert/verkauft werden und die am/auf dem Möbelstück befestigt wurden
- Folgeschäden oder zusätzliche Schäden.